

Wettervorhersage für Deutschland vom 31.03.2013

[Offenbach](#) (agrar-PR) - *Am Dienstag gibt es im Süden und Osten mehr Wolken als Sonne. Vor allem im Südosten fällt etwas Schnee. Im übrigen Land gibt es einen Wechsel aus Sonne und Wolken, im Norden und Nordwesten ist es zum Teil auch länger anhaltend sonnig.*

Die Tageshöchsttemperatur bewegt sich im Osten zwischen 1 und 5 Grad, sonst werden zwischen 3 und 8 Grad erwartet. Der Wind weht mäßig, im Bergland auch teils frisch aus Ost bis Nordost. Im Norden ist der Wind schwächer.

In der Nacht zum Mittwoch gibt es in Bayern und der Mitte von Deutschland viele Wolken. Dazu fällt gebietsweise Schnee, besonders im Südosten auch kräftiger. Es wird wieder frostig mit Werten zwischen 0 und -6 Grad, vereinzelt auch darunter.

Am Mittwoch schneit es von Oberschwaben über Bayern hinweg bis nach Sachsen und ins südliche Brandenburg hinein zeitweise, vor allem im östlichen Bergland teils auch stärker. Im Norden und Nordwesten zeigt sich dagegen bei aufgelockelter Bewölkung länger die Sonne. Die Temperatur erreicht Werte zwischen 0 Grad bei Dauerschneefall im östlichen Bergland und 9 Grad am Niederrhein. Der nordöstliche Wind weht mäßig, im Bergland frisch und teils stark böig auflebend.

In der Nacht zum Donnerstag schneit es von Bayern über die Mitte bis nach Brandenburg zeitweise weiter, vom Niederrhein bis Holstein zeigen sich dagegen meist die Sterne. Die Temperatur geht auf -1 bis -5 Grad zurück.

Am Donnerstag lassen die Schneefälle im Süden nach, vom Bayerischen Wald bis zur Ostsee schneit es dagegen weiterhin zeitweise, direkt an der Küste kann es auch regnen. Nach Westen zu gibt es häufiger Wolkenlücken und dort zeigt sich stellenweise die Sonne länger. Die Höchstwerte liegen zwischen 0 Grad im Vogtland und 9 Grad am Rhein. Weiterhin weht mäßiger, im Nordosten auch frischer und stark böiger Nordostwind.

In der Nacht zum Freitag schneit es nur noch im Nordosten, sonst es meist stark, im Westen teils auch aufgelockert bewölkt. Die Tiefstwerte liegen zwischen +1 und -5 Grad.

Am Freitag schneit es vor allem im Nordosten noch ab und zu, sonst es wechselnd, meist aber stark bewölkt. Die Temperatur erreicht 2 bis 10 Grad. Der nördliche bis nordöstliche Wind weht schwach bis mäßig, im Norden teils auch böig auffrischend.

In der Nacht zum Samstag lockern die Wolken von Südwesten her etwas auf. Die Temperatur geht auf +1 bis -5 Grad zurück.

Am Samstag ist es teils heiter, teils stärker bewölkt und vor allem im Nordwesten kann es einzelne Schauer geben. Mit Höchstwerten zwischen 4 und 12 Grad wird es etwas milder. Der Wind weht meist schwach um Nord.

In der Nacht zum Sonntag ist es häufig gering bewölkt. Die Temperatur geht auf +1 bis -4 Grad zurück.

Trendprognose für Deutschland, von Sonntag, 07.04.2013 bis Dienstag, 09.04.2013

Von Sonntag bis Dienstag weiterhin kühl bei nur geringem Temperaturanstieg. Dabei geringe Niederschlagsneigung und im Norden allgemein freundlicher als im Süden. Weiterhin zeitweise mäßiger Ostwind. Nachts verbreitet leichter Frost. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter Agrarwetter oder Profiwetter.



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agrarpresseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> [Pressefach](#)